



# Gemeindenachrichten

Dezember 2023

## Inhalt:

**Bürgermeisterkommentar**  
**Angelobung Vize-Bürgermeister**  
**Neue Leitung in der Bücherei Neudau**  
**Verleihung e5- Gemeinde**  
**Sitzungsplan Gemeinderat 2024**  
**Öffnungszeiten Gemeindeamt + ASZ Weihnachten/Neujahr**  
**Adventzeit in Neudau**  
**Hochwasserschutz**  
**Schneefall- Worauf ist zu achten**  
**Wichtige Informationen**  
**Gemeindeabgaben/Gebühren 2024**  
**Eröffnung „Gasthaus- Pizzeria zum silbernen Wolf“**  
**Aktuelles von den Neudauer Vereinen**  
**Ausflug ins Gemeindeamt**  
**Erneuerungen Infrastruktur/Daseinsversorgung**  
**Kindergarten/Kinderkrippe/Mittelschule Neudau**  
**Gratulationen**  
**Kommende Veranstaltungen**  
**Bauberatungsgespräche**  
**Trinkwassergutachten**  
**WhatsApp+ Facebook Informations-Kanal der Marktgemeinde Neudau**  
**Mülltermine 2024**



Liebe Gemeindebewohnerinnen und Gemeindebewohner,

Wenige Tage vor Weihnachten und dem zu Ende gehenden alten Jahr werden sich wohl viele fragen, was das nächste Jahr bringen wird? Wird es genauso herausfordernd werden wie das heurige? Geradezu selbsterklärend ist, dass diese Rahmenbedingungen auch an unserer Gemeinde nicht spurlos vorbeigegangen sind. Dennoch waren wir in all den Jahren immer bemüht, einen Weg der Vernunft zu beschreiten, niemals über den Verhältnissen zu leben, sich den Herausforderungen der Zeit zu stellen und diese wendig und gut gemeinsam zu schaffen!

Aufbauend auf diesen konsequent gegangenen Weg der Vernunft ist daher rückblickend auf das Jahr 2023 trotz der massiven Teuerungen, der stark gestiegenen Pflichtausgaben, insbesondere im Sozialbereich oder den kollektivvertraglich ausverhandelten Lohn- und Gehaltsanpassungen, den enorm stark gestiegenen Energiekosten und Zinsen für das Fremdkapital etc. in unserer Gemeinde durch gut verhandelte Förderungen sowie großartig erbrachten Eigenleistungen unserer Gemeindebeschäftigten einiges gelungen: Leistbarer Wohnraum für die unterschiedlichsten Bedürfnisse, Investitionen in das Schulzentrum mit Schwerpunkt Komplettneubau des Hartplatzes und die Eröffnung einer zweiten Gruppe im Rahmen der Nachmittagsbetreuung, den Kindergarten, in die Freizeiteinrichtungen, die Infrastruktur (Ortsbeleuchtung etc.), Glasfaser oder die erneuerbaren Energien.

Begonnen wurde mit den ersten Arbeiten des Hochwasserschutzes – einem Jahrhundertprojekt im wahrsten Sinn des Wortes, von dem auch noch die nächsten Generationen zehren werden! In Vorbereitung sind weitere zentrale (Groß)Vorhaben wie die Ortsdurchfahrt und weitere Straßenprojekte, in eine wesentliche Kultur- und Vereinseinrichtung sowie in eine Betriebsansiedelung, von der wir hoffen, dass diese gelingt!

Ein herzliches Dankeschön dürfen wir an dieser Stelle an alle aussprechen, welche mithelfen und zusammenwirken, dass das Vereinsleben gut funktioniert sowie unsere Feste und Veranstaltungen gelingen! Dennoch: All das, was immer als geradezu Selbstverständlichkeit betrachtet wird, ist es oftmals nicht, denn wenn es nicht so viele geben würde, welche sich in diesem Zusammenhang vor allem ehrenamtlich engagieren, wäre unser Gemeindeleben in dieser Form nicht möglich. Ich lade daher alle ein, sich je nach Interesse in das Gemeinschaftsleben einzubringen – wir alle sind die Gemeinde und haben letztendlich alle etwas von diesem Engagement!

In diesem Zusammenhang bedanken wir uns auch sehr herzlich bei den kürzlich aus dem Gemeinderat ausgeschiedenen Mitgliedern, insbesondere bei Vizebürgermeisterin Franziska Pieber, welche sich alle großartig zum Wohle von uns allen eingebracht haben und noch immer einbringen! Willkommen heißen wir unsere neuen Gemeinderatsmitglieder Christian Six und Johannes Six sowie unseren neuen Vizebürgermeister Ing. Klaus Taucher-Thaler! Auf eine gute Zusammenarbeit für unsere Gemeinde und unsere Bevölkerung! Gemeinsam ist vieles möglich; wahrscheinlich sogar viel mehr als alle glauben! Wir sind bemüht, das Machbare zu schaffen! Selbst wenn manches länger dauert als geplant oder erhofft, so halten wir stets an unseren Projektzielen fest. Wir planen und bereiten – wie immer – alles seriös und umsichtig sowie mit Weitblick vor und stellen vor allem auch die Finanzierung sicher, bevor wir in die Umsetzung gehen.

In diesem Sinne wünsche ich allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und alles erdenklich Gute – insbesondere Gesundheit – im neuen Jahr! Gemeinsam werden wir alles schaffen!

Ihr/Euer Bürgermeister

Wolfgang Dolesch

## Feierliche Angelobung Vize-Bürgermeisters

In einer einstimmigen Gemeinderatswahl am 21. September wurde unser Gemeinderatsmitglied Herr Ing. Klaus Taucher-Thaler zum neuen Vizebürgermeister der Marktgemeinde Neudau gewählt und durch Bezirkshauptfrau Mag.<sup>a</sup> Kerstin Raith-Schweighofer angelobt. Herr Ing. Klaus Taucher-Thaler legte seinen Eid ab und versprach, sein Bestes zum Wohle der BürgerInnen zu geben.



Neben der Wahl des Vize-Bürgermeisters wurden auch die beiden neuen Gemeinderäte Johannes Six und Christian Six in ihr Amt eingeführt. Dieser Zuwachs an einem frischen sowie einem alt bekannten Gesicht (Christian Six war bereits als Vize-Bürgermeister sowie als Gemeinderat tätig) verspricht eine vielseitige und engagierte Vertretung in unserem Gemeinderat zu werden.

Die Entscheidungen dieser Ereignisse werden zweifellos die kommenden Amtsperioden beeinflussen und die Entwicklung der Gemeinde nachhaltig gestalten!

## Neue Leitung in der Bücherei

Nachdem mit Jahresende unsere pensionierte Gemeinde- Amtsleitung Isabella Kalunder von ihrem Amt als Leitung der Bücherei zurücktritt, dürfen wir ab Jänner Silvia Lang als Nachfolgerin bekannt geben! Frau Kalunder hat durch ihr jahrelanges Engagement in der Bücherei, diese zu einem gemütlichen Rückzugsort verwandelt, der zum Schmökern und Verweilen einlädt. Mit Silvia Lang kommt nun ein frischer Wind mit vielen neuen Impulsen, auf den wir schon sehr gespannt sind. Wir freuen uns über alle kommenden Entwicklungen unter der Führung von Frau Lang und bedanken uns auf diesem Wege bei Isabella Kalunder recht herzlich für die langjährige, engagierte Führung unserer Bücherei!



## Verleihung e5- Gemeinde

Wir freuen uns riesig, dass unsere Marktgemeinde Neudau mit drei von insgesamt fünf möglichen „e“- im Rahmen des e5- Programms des Landes Steiermark Pokalen ausgezeichnet wurde, für die Umsetzung von energieeffizienten Klimaprojekten.

Dies gelang uns erfreulicherweise gleich nach der ersten Audition und stellt uns somit Steiermarkweit, nach der führenden Stadtgemeinde Weiz, an zweite Stelle.

Die Verleihung fand im feierlichen Rahmen einer großartigen Gala im Live Congress Center Leoben statt.

Für uns als ganz junge e5-Gemeinde ist das eine absolut großartige Honorierung unserer Bemühungen der letzten Jahre und Jahrzehnte, mit der wir in dieser Größenordnung gar nicht gerechnet haben.

Umso größer ist die Freude darüber! Diese Auszeichnung ist damit zugleich auch ein Ansporn für die nächsten Projekte und Bemühungen in den Bereichen Energieraumplanung, der erneuerbaren Energieformen, der baulichen Umsetzung eines Systems der kurzen Wege sowie einer klimafitten Ortszentrumsgestaltung, dem Aufbau von Energiegemeinschaften und einiges mehr!



## Sitzungsplan Gemeinderat 2024

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 15. Dezember 2023 einstimmig beschlossen, an folgenden Terminen im Jahr 2024 Gemeinderatssitzungen abzuhalten:

25.01.2024, 19:00 Uhr

07.03.2024, 19:00 Uhr

18.04.2024, 19:00 Uhr

27.06.2024, 19:00 Uhr

12.09.2024, 19:00 Uhr

12.12.2024, 19:00 Uhr

*Wir freuen uns, Sie bei der einen oder anderen Gemeinderatssitzung im Sitzungssaal des Rathauses Neudau begrüßen zu dürfen!*

## Öffnungszeiten Gemeindeamt und ASZ Neudau Weihnachten/Neujahr

### Gemeindeamt:

27. bis 29.12.2023: 08:00 bis 13:00 Uhr



02. bis 05.01.2024: 08:00 bis 13:00 Uhr

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an unseren **Bereitschaftsdienst** unter **0664 / 35 16 891**

### Altstoffsammelzentrum:

Fr, 22.12.2023: 13:00 bis 16:00 Uhr

Fr, 29.12.2023: 13:00 bis 16:00 Uhr

Fr, 05.01.2024: 13:00 bis 16:00 Uhr



## Christbaumabholaktion am 09.01.2024



Am **Dienstag, dem 09. Jänner 2024** werden alle Christbäume, welche bis **8:00 Uhr** vormittags gut sichtbar vor Ihrem Haus platziert worden sind, von den Gemeindearbeitern **kostenlos abgeholt!**



Die diesjährige Veranstaltung „Advent in Neudau“ auf unserem Hauptplatz war ein bezauberndes Ereignis, das die Gemeinschaft in eine vorweihnachtliche Stimmung versetzte. Unter strahlendem Lichterglanz und festlicher Dekoration versammelten sich die BürgerInnen, um gemeinsam eine besinnliche Atmosphäre zu genießen.

Ein besonderes Highlight in der diesjährigen Adventszeit ist die großzügige Spende eines prächtigen Christbaums von Frau Helga Di Felice, der fortan den Hauptplatz schmücken darf und den Namen „Edmund“ trägt. Der prächtige Baum ist nicht nur ein Symbol für die festliche Jahreszeit, sondern auch für die Solidarität und Großzügigkeit innerhalb der Gemeinde.



„Advent in Neudau“ bot eine breite Palette an musikalischen Darbietungen des Kindergartens, der Kinderkrippe, der Volks- sowie Musikschule, des Gesangsvereines Neudau sowie dem Jugendorchester „die Borckis“ geleitet von Pieber Dieter, der Werksmusikkappelle Neudau sowie einigen Geschichten, gelesen von Otto Glaser und der Segnung von unserem Pfarrer Mag. Adrian Czobot. Das gemeinsame Singen zu dem klassischen Lied „Oh Tannenbaum“ trug zur festlichen Stimmung bei.

Außerhalb der Kirche sorgten die Freiwillige Feuerwehr Neudau-Neudauberg, die Kunstschaffenden Neudaus, die Kinderfreunde sowie der Sportverein für das leibliche Wohl.

Das Adventfest am Hauptplatz war somit nicht nur ein festlicher Höhepunkt, sondern auch ein Ausdruck von Gemeinschaftsgeist und Zusammenhalt. Der gesponserte Baum „Edmund“ wird in den kommenden Wochen als strahlendes Symbol der Vorweihnachtszeit dienen und die Herzen der BewohnerInnen erwärmen.



### Krampusrummel in Neudau



Am 05.12. verwandelte die Wirtschaft „Neudau Plus“, gemeinsam mit unserem ortseigenen Krampusverein „Spirits of Darkness“, den Hauptplatz in eine faszinierende Mischung aus Tradition und Spannung bei ihrem traditionellen Krampusrummel.

Begleitet von finsternen Krampusen, die mit ihren Masken und Glocken für Aufsehen sorgten, machte sich der Nikolaus auf den Weg, um den Kindern der Gemeinde eine vorweihnachtliche Freude zu bereiten.

Die Krampusse, in ihrer beeindruckenden Kostümierung, zogen über den Hauptplatz und verbreiteten mit lautem Glockenschlag und wildem Treiben für eine ganz besondere Atmosphäre. Die leuchtenden Augen der Kinder sprachen Bände, als die Krampusse gemeinsam Fotos mit ihnen machten und der Nikolaus auf die Kinder zuing.



Glühweinstände, geführt von der Wirtschaft „Neudau Plus“, boten den BesucherInnen die Möglichkeit, sich aufzuwärmen und die winterliche Stimmung zu genießen. Der verlockende Duft von frisch gerösteten Maroni vervollständigte das kulinarische Angebot und lud zu einem genussvollen Moment ein.



### Weihnachtszauber in der Bücherei



Nicht nur vor dem Rathaus ist heuer der Zauber von Weihnachten spürbar, sondern auch im Gebäude, genauer gesagt in unserer Bücherei, dank dem ehrenamtlichen Engagement von Frau Maria Luise Ponsie.

Frau Ponsie widmete ihre Zeit und Kreativität den Kindern der Gemeinde, um ihnen mit weihnachtlichen Geschichten eine besondere und stimmungsvolle Freude zu bereiten.

Mit ihrer warmen Stimme entführte sie die kleinen ZuhörerInnen in die Welt magischer Weihnachtsgeschichten. Die Bücherei wurde so zu einem Ort der Fantasie und des gemeinsamen Erlebens, während die Kinder gespannt den Geschichten lauschten und sich von den vorweihnachtlichen Erzählungen verzaubern ließen.

Doch nicht nur das Zuhören stand auf dem Programm- nach den Geschichten hatten die Kinder die Möglichkeit, ihre eigene Kreativität zu entfalten. Es wurde gebastelt und gestaltet, wodurch die Bücherei zu einem kreativen Treffpunkt wurde.

Um die festliche Stimmung abzurunden, durften alle noch einen guten Kinderpunsch genießen. In geselliger Runde konnten sie sich nach dem Basteln und Lauschen der Geschichten aufwärmen und den besonderen Zauber des Moments in vollen Zügen genießen.

Frau Ponsies Einsatz in der Bücherei Neudau schafft somit nicht nur eine gemütliche Atmosphäre, sondern förderte auch die Liebe zu lesen und die kreative Entfaltung der Kinder. Ihr Beitrag sorgte dafür, dass die Bücherei nicht nur ein Ort des Lesens, sondern auch der Gemeinschaft und des gemeinsamen Erlebens wurde- besonders zur festlichen Zeit rund um Weihnachten.



Am 20.11. fand die Bürgerinnen- und Bürgerversammlung zu unserem langjährigen Projekt und wesentlichen Meilenstein „Hochwasserschutz in Neudau“ statt.

In unserer Gemeinde hat der Schutz vor Hochwasser einen sehr hohen Stellenwert und dieses bedeutende Bauprojekt ist bereits in vollem Gange, um dieses Ziel zu erreichen.

Bis Herbst 2025 wird ein umfassender Hochwasserschutz errichtet, der die Sicherheit der Einwohner in den Fokus stellt.



Die aktuellen Rodungsarbeiten markieren den Beginn dieses wichtigen Projekts. Dabei wird jedoch betont, dass der Eingriff in die Natur auf ein notwendiges Minimum beschränkt wird.

Der Hochwasserschutz ist nicht nur eine Frage der Sicherheit, sondern auch der nachhaltigen Entwicklung unserer Gemeinde.

Die Baumaßnahmen, welche eine Länge von etwa 2,6km umfassen, sollen dafür sorgen, dass die Gemeinde langfristig vor diesen Naturgewalten geschützt ist.



## Schneefall – Worauf ist zu achten?

So schön die weißen Flocken auch sind, so tückisch können sie auch manchmal sein und eine Menge Fragen mit sich bringen.

Wir klären über die beiden wichtigsten Fragen auf:

Wann fährt der Winterdienst in der Gemeinde?

Sollte man als Privatperson feststellen, dass das eigene Fahrzeug für den Winterdienst im Weg stehen könnte, so ist bitte darauf zu achten, dieses rechtzeitig wegzustellen. Dies kann nämlich dazu führen, dass der Winterdienst anhalten muss und nicht weiterräumen kann.

Kann ich den Schnee von meinem Grundstück einfach auf die Straße schieben?

Hierbei ist darauf aufzupassen, dass der Fahrweg gefahrlos weiterhin benutzbar bleibt.

Sollte der Fall eintreffen, dass aufgrund der auf die Straße geräumten Schneemassen ein Unfall entsteht, haftet rechtlich derjenige Grundstücksbesitzer dafür, der den Schnee von seinem Grundstück auf die Straße geschoben hat. (§ 1319a ABGB (beschränkt auf grobe Fahrlässigkeit))

## Bei extremen Schneefall ist ständige Streuung unzumutbar

Es ist jedoch zulässig, Streuung und Schneeräumung einzustellen, wenn sie durch ständigen Schneefall nutzlos wird (nur dann wird eine ununterbrochene Streuung und Räumung als unzumutbar angesehen. ACHTUNG: Dies gilt nur bei extremen Verhältnissen).



## Wichtige Informationen

### Letter link statt Papier – elektronischer Versand von Dokumenten

Wenn Sie keine Übermittlung von Sendungen in Papierform möchten (zB Abgabenvorschreibungen, Bescheide usw.) gibt es die Möglichkeit einer elektronischen Zustellung mittels Letter Link Sendung.

In diesem Fall erhält der Empfänger eine E-Mail mit einem unverschlüsselten Link auf einem Server, wo die Unterlagen zu einer Sendung 30 Tage bereitstehen.

Welche Vorteile gegenüber einer herkömmlichen E-Mail sind damit gegeben:

- Große Dateimengen können übermittelt werden
- Der Absender wird über die Abholung der Sendung informiert
- Automatische Urgenzen bei Nichtabholung innerhalb eines Zeitraumes
- Die Gefährdung durch E-Mails wird minimiert (Spam, Scam, Phishing)
- Letter Link ist DSGVO konform

Bitte geben Sie dazu Ihre E-Mail-Adresse am Gemeindeamt bekannt, dann können in der Folge sämtliche Sendungen seitens der Marktgemeinde Neudau per Letter Link an diese bekanntgegebene E-Mail-Adresse übermittelt werden – der Umwelt zuliebe

---

### Beantragung Reisepass und elektronischer Identitätsnachweis in Neudau

Wir möchten auf die Möglichkeit der Beantragung eines Reisepasses, Personalausweises und in Zusammenhang mit diesen auch die Beantragung eines elektronischen Identitätsnachweises (ID Austria), für Personen, die in der Gemeinde ihren Hauptwohnsitz haben, am Gemeindeamt der Marktgemeinde Neudau, hinweisen.

Bringen Sie dazu Ihren alten Reisepass und ein neues Passfoto bzw. bei Neuausstellung eines Reisepasses oder Personalausweises, Ihren Staatsbürgerschaftsnachweis, die Geburtsurkunde und einen amtlichen Lichtbildausweis mit. Die Papillarlinienabdrücke (Fingerabdruck) werden auch am Gemeindeamt abgenommen. Wir freuen uns, dass diese Bürgerserviceleistung großen Gefallen findet und zahlreich in Anspruch genommen wird!!!

Das neue Dokument wird ca. innerhalb einer Woche zugestellt. Bitte daher rechtzeitig beantragen!!!

Die ID-AUSTRIA ersetzt als elektronischer Identitätsnachweis die Handy Signatur. **Die Anmeldung mit der Handy Signatur ist ab 05.12.2023 nicht mehr möglich!**

Die ID Austria ermöglicht es, die eigene Identität auf digitalem Weg nachzuweisen. Digitale Amtswege können direkt mit der App "Digitales Amt" oder über [www.oesterreich.gv.at](http://www.oesterreich.gv.at) durchgeführt werden. In Zukunft kann Ihre ID-Austria auch als digitaler Ausweis, wie zB ein Führerschein genutzt werden.

---

### **Neue Einfamilien- und Zweifamilienwohnhäuser im südlichen Gemeindegebiet**

Im südlichen Siedlungsgebiet, in unmittelbarer Nähe zu den Tennisplätzen, zum Schulzentrum und den Kinderbildungseinrichtungen - zwischen Teichfeldstraße und Lobenfeldstraße – sind 18 Ein- bzw. Zweifamilienwohnhäuser geplant. Ein Investor aus Niederösterreich errichtet diese Wohnhäuser, die danach käuflich zu erwerben sind. Bitte melden Sie sich bei Interesse am Gemeindeamt, wir nehmen Vormerkungen gerne auf und geben diese an den Investor weiter. Ein zeitnahe Baubeginn wird angestrebt.

---

### **Steiermärkisches Zweitwohnsitz- und Wohnungsleerstandsabgabegesetz**

Mit 01.01.2022 trat das Steiermärkische Zweitwohnsitz- und Wohnungsleerstandsabgabegesetz (StZWAG) in Kraft. Wir wollen Ihnen hier einen groben Überblick verschaffen. Für nähere Fragen steht Ihnen das Gemeindeamt gerne zur Verfügung.

Bei den Abgaben handelt es sich um **Selbstbemessungsabgaben**. Die Abgabepflichtigen haben daher die **Abgabenerklärung bis zum 31.03. des Folgejahres** (zB: Abgabe für das Jahr 2022 bis spätestens 31.03.2023) der Behörde (Gemeinde) bekanntzugeben, und dann binnen vier Wochen zu entrichten.

Dies ist erstmals am 31.03.2024 der Fall.

Die Abgabenerklärung muss von der Gemeinde als Abgabebehörde auf ihre Richtigkeit geprüft werden.

Im Falle einer unrichtigen Berechnung oder für den Fall, dass keine Erklärung abgegeben wird, so hat die Behörde gegebenenfalls einen Abgabenbescheid zu erlassen.

Es steht den Behörden frei, im Vorfeld Erhebungsschreiben an potenzielle Abgabepflichtige auszusenden.

Den Gegenstand der **Zweitwohnsitzabgabe** bilden Zweitwohnsitze. Als Zweitwohnsitz gilt jeder Wohnsitz, der nicht als Hauptwohnsitz verwendet wird. Sofern zumindest eine Person mit Hauptwohnsitz gemeldet ist, fällt für die weiteren Zweitwohnsitze diese Abgabe nicht an.

Den Gegenstand der **Wohnungsleerstandsabgabe** bilden Wohnungen, an denen nach den Daten des ZMR (Zentrales Melderegister) mehr als 26 Kalenderwochen im Jahr weder eine Meldung als Hauptwohnsitz noch als sonstiger Wohnsitz vorliegt. Dieser Wohnungsleerstand muss nicht am Stück vorhanden sein, sondern kann auch über das Kalenderjahr verteilt sein.

**Der Gemeinderat der Marktgemeinde Neudau hat in seiner Sitzung vom 14.12.2023 die Zweitwohnsitz- und Wohnungsleerstandsabgabe in Höhe von € 7,00/m<sup>2</sup>/ Jahr beschlossen. Der gesetzlich mögliche Höchststrahmen liegt bei € 10,00/m<sup>2</sup>/ Jahr**

---

### **Subvention Grundgebühr ab dem 3. versorgungspflichtigen Kind**

Der Gemeinderat „fördert“ Familien ab dem 3. versorgungspflichtigen Kind (Bezug der Familienbeihilfe) mit dem Entfall der personenbezogenen Grundgebühren ab dem 3. versorgungspflichtigen Kind. Bitte übermitteln Sie uns dazu den Familienbeihilfenbescheid. **Diese Subvention kann nur nach Vorlage des entsprechenden Familienbeihilfenbescheides erfolgen.**

## Wasserversorgung

Wassergebühren pro m <sup>3</sup>	€ 1,99
Zählergebühr (Bernhardt)	€ 15,06
Zählergebühr (Meßtechnik)	€ 15,06

## Einmalige Anschlussgebühr

ab 1 (DN 32)	€ 2 000,00
ab 5/4 (DN 40)	€ 2 500,00
ab 6/4 (DN 50)	€ 3 000,00
ab 2 (DN 63)	€ 3 500,00
jedes weitere 1/4	€ 500,00

## Abwasserversorgung

Grundgebühr pro Person	€ 63,65
Verbrauchsgebühr pro m <sup>3</sup>	€ 3,32
Verbrauchsgebühr ohne Grundgebühr/Pers. pro m <sup>3</sup>	€ 6,58
Kanalanschlussgebühr einmalig pro m <sup>2</sup> -NEUDAU	€ 20,19

## Müllentsorgung

Grundgebühr pro Person	€ 27,00
60 l Restmüllsack	€ 3,87
Windelsack	€ 2,65
Speisefettkübel	€ 3,18
120 Liter Restmülltonne pro Jahr	€ 46,55
240 Liter Restmülltonne pro Jahr	€ 93,10
1100 Liter Restmülltonne pro Abfuhr	€ 426,67
Einwohnergleichwert 1-10	€ 75,65
Einwohnergleichwert 11-80	€ 112,68
Einwohnergleichwert ab 81	€ 151,28
Unkostenbeitrag Großmöbelstück pro Polstermöbel	€ 7,43

## Biomüll

120 Liter Tonne pro Abfuhr	€ 8,21
240 Liter Tonne pro Abfuhr	€ 14,08

## Friedhof/Gräber

gültig für Gräber ab 1.1.2012

Einzelgrab/Urnengrab	€ 200,00
Doppelgrab/Urnenrgrab	€ 400,00
Urnennische	€ 600,00

## Friedhofbenutzungsgebühr

gültig ab 1.1.2024

pro Grabstelle/Urnnische/Jahr Erwerb vor 2012	€ 10,00
Aufbahrungshalle max. 2 Tage	€ 90,00
Einzelgrab f. 20 Jahre	€ 200,00
Doppelgrab f. 20 Jahre	€ 400,00
Urnennische f. 20 Jahre	€ 200,00

## Eröffnung „Gasthaus und Pizzeria zum Silbernen Wolf“

Anfang Dezember eröffnete auf der Hauptstraße 42 das Gasthaus/ die Pizzeria „Zum Silbernen Wolf“. Familie Grünauer bereichert dadurch die kulinarische Vielfalt in Neudau und bietet somit eine weitere Möglichkeit um zusammenzukommen und sich zu begegnen.

Bürgermeister LAbg. Mag. Dr. Wolfgang Dolesch besuchte zusammen mit den Damen des Gemeindeamts sowie der Amtsleitung Mag. Spirek Elisabeth die Inhaber Familie Grünauer bei der Eröffnung und gratulierte ihnen zum Neustart in der Gemeinde.



## Aktuelles von den Neudauer Vereinen



### Freiwillige Feuerwehr Neudau- Neudauberg

Beim diesjährigen Funkbewerb des Bereichsfeuerwehrverbandes Hartberg in Unterrohr, konnte man so viele TeilnehmerInnen wie noch nie zuvor zählen. Die Damen und Herren der Freiwilligen Feuerwehr Neudau- Neudauberg erzielte trotz dieser großen BewerberInnen- Zahl bei den Einzelwertungen sowie auch als Mannschaft den ersten Platz.

### Kinderfreunde Neudau

An Nikolaus waren die Kinder der GTS der VS Neudau der Meinung, dass die beste Vorbereitung auf den Schokoladenikolo ein Sport- und Spielenachmittag wäre. Im Turnsaal haben die Kinder verschiedene sportliche Herausforderungen auf Zeit absolviert. Die erfolgreichsten SchülerInnen bekamen kleine Preise spendiert. Danach wurden verschiedene Gesellschaftsspiele ausprobiert, damit die Christkind-Wünsche leichter fallen. Wir bedanken uns bei unseren PädagogInnen, die immer so tolle Ideen für unsere Kids parat haben.



### Krampusverein- Spirits of Darkness

Traditionell gehen die Krampusse gemeinsam mit dem Nikolaus am 06.12. durch Neudau und besuchten dabei unsere Betriebe sowie auch die BewohnerInnen der Lebenshilfe. Auch hier durften für die Geschäftsleute sowie BewohnerInnen die Geschenke des Nikolos nicht fehlen.

---

## Sportverein Putz Möbel Neudau

Der Sportverein lud zum Bockbierparty in der Lebenshilfe. Bei ausgelassener Stimmung sorgte die „Full Supa Band“ für die musikalische Unterhaltung.



---

## Kultur, Sound und Tradition

Das ehemalige Schusskommando- Neudau hat sich erfolgreich zu einem offiziellen Verein für Kultur, Sound und Tradition entwickelt. Mit einem breiten Spektrum an Aktivitäten setzt sich der Verein für die Pflege und Erhaltung des regionalen Brauchtums ein. Zu den Hauptaktivitäten des Vereins gehören unter anderem das traditionelle Hochzeitschießen, das Baumstellen sowie die aktive Belebung der Kulturszene in unserer Gemeinde. Diese vielfältigen Aktivitäten tragen dazu bei, die Verbundenheit mit der Tradition zu stärken und gleichzeitig ein lebendiges kulturelles Erlebnis für die Gemeinschaft zu schaffen.

Ein Höhepunkt im kommenden Jahr verspricht das Rockkonzert am 08. Juni 2024 in der „Hall of Rock“ zu werden. Der Verein präsentiert stolz „The Stonez“ als Hauptact dieses musikalischen Spektakels.

Aktuell zählt der Verein 20 engagierte Mitglieder, die mit Leidenschaft die Aktivitäten unterstützen. Um das Netzwerk weiter auszubauen und frischen Wind in den Verein zu bringen, sind neue Mitglieder jederzeit herzlich willkommen.

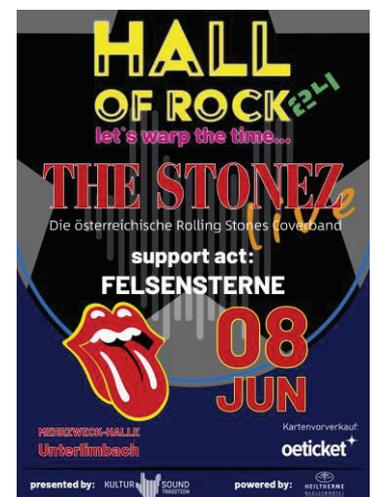
Interessierte können sich jederzeit bei den derzeitigen Mitgliedern melden.

Der Verein freut sich auf eine spannende und erfolgreiche Zukunft!

Kontaktdaten:

Markus Pieber 0676/ 9514254

Andreas Graf 0664/ 2451527



---

## Kickbox Verein Neudau

Erfolgreiche Trainerweiterbildung - Auch im Herbst konnte der KBV Kickboxverein Neudau aufgrund des großen Interesses einen Anfängerkurs anbieten. Dieser wurde mit der Gurtprüfung abgeschlossen und wir sind sehr stolz darauf, dass alle die Prüfung geschafft haben. Damit ist der Verein wieder ein Stück weit gewachsen und freut sich über die neuen Vereinsmitglieder. „Unsere neuen Schüler waren immer mit viel Einsatz und Freude beim Training dabei und ich gratuliere allen zur erfolgreich bestanden Prüfung“, so Obmann Thomas Vorauer.



Mit der immer größer werdenden Zahl an Mitgliedern wächst auch der Bedarf an qualifizierten Trainern. Daher sind wir besonders stolz, dass der KBV Neudau Thomas Mader eine Weiterbildung zum Übungsleiter ermöglichen konnte. Thomas hat großen Einsatz gezeigt und am Ende auch alle erforderlichen Prüfungen mit Bravour gemeistert – sowohl in Theorie als auch Praxis. Das mehrwöchige Ausbildungsprogramm wurde vom ÖBFK (Österreichischer Bundesfachverband für Kick- und Thaiboxen) angeboten. Wir gratulieren Thomas Mader – unseren brandneuen Basic Instructor.



## Ausflug ins Gemeindeamt

Ein aufregender Tag für die Kinder der 3. Klasse der Volksschule Neudau, als sie kürzlich das Rathaus besuchten und die Gelegenheit bekamen, Bürgermeister LAbg. Mag. Dr. Wolfgang Dolesch persönlich zu treffen. Der Besuch bot den SchülerInnen einen faszinierenden Einblick in die Räumlichkeiten des Rathauses und ermöglichte es ihnen, mehr über die Abläufe und Verantwortlichkeiten in ihrer Gemeinde zu erfahren.



Nach einer herzlichen Begrüßung durch den Bürgermeister hatten die Kinder die Möglichkeit, Fragen zu stellen und mehr über die täglichen Aufgaben des Bürgermeisters sowie der Gemeindeverwaltung kennen zu lernen.



Der Rundgang durch das Rathaus bot den SchülerInnen die Chance, auch näheres über die Gemeindeverwaltung zu erfahren. Im Anschluss konnten sich die Kinder im großen Sitzungssaal bei Speis und Trank über den Ausflug austauschen.

Der Besuch im Rathaus wird einen bleibenden Eindruck hinterlassen und möglicherweise den Grundstein für das Interesse der jungen Generation an der Gemeinde legen.

## Erneuerungen Infrastruktur/Daseinsversorgung

### Umfassende Investitionen in die Bildungs- und Freizeiteinrichtungen

Weiter kräftig investiert wird in das Schulzentrum sowie in das Freibad Neudau! Nach der Erweiterung der Parkflächen des Freibades sowie deren Abgrenzung mit einem Zaun zum Nachbargrundstück im Frühjahr erfolgen nach dem Ende der Badesaison die Abschlussarbeiten in diesem Areal. Weiters wurde über den Sommer der Hartplatz im Schulzentrum komplett neu gebaut.

„Insgesamt investieren wir hier rund € 190.000,-- für unsere Kinder bzw. unsere Bevölkerung. Ein herzliches Dankeschön daher den Bau ausführenden Firmen sowie unseren Gemeindearbeitern für die Eigenleistungen!“ so LAbg. Bgm. Mag. Dr. Wolfgang Dolesch erfreut über diese nächsten wichtigen Investitionen.



---

## Technische Erneuerung des Brunnens Hackerberg

Mit großem Stolz können wir auf die Anfang August 2023 durchgeführte technische Erneuerung des Tiefbrunnens Hackerberg blicken, welcher einen wesentlichen Teil der Trinkwasserversorgung der Marktgemeinde Neudau sichert. Ein herzliches Dankeschön an unseren Wassermeister GR Kurt Popofsits sowie die Bau ausführende Firma für dieses hochprofessionelle technische Update



---

## Flächendeckender Glasfaserausbau

Nach dem offiziellen Spatenstich am 26. Juni 2023 für den flächendeckenden Glasfaserausbau in der Marktgemeinde Neudau, zu dem LAbg. Bgm. Mag. Dr. Wolfgang Dolesch neben einigen Gemeinderatsmitgliedern vor allem auch A1- Technology-Direktor Philipp Röhm, MSc, BA, Impulsregion-Geschäftsführer DI Franz Kneissl und die Bauleitung der Fa. Swietelsky vor Ort begrüßen konnte, schreitet dieser seither im Zeitplan voran. „Glasfaser als Zukunftstechnologie ist ein wesentlicher infrastruktureller Meilenstein. Wir stärken damit die Wettbewerbsfähigkeit unserer Betriebe, können damit



Arbeitsplätze absichern und zusätzliche schaffen, und steigern vor allem die Lebensqualität unserer Bevölkerung. Schon in wenigen Monaten können wir flächendeckend unsere Haushalte, Betriebe und Einrichtungen mit Glasfaser versorgen.“ so LAbg. Bgm. Mag. Dr. Wolfgang Dolesch.

A1-Technology-Direktor Philipp Röhm, MSc BA bestätigte, dass es in der Marktgemeinde Neudau in den einzelnen Bauabschnitten Schlag auf Schlag geht: „Mehr als 50 % der Haushalte sowie zahlreiche Betriebe in der Marktgemeinde Neudau haben schon im Vorfeld des Spatenstichs einem Glasfaseranschluss zugestimmt bzw. einen solchen bestellt.“ Insgesamt werden von A1 in enger Zusammenarbeit mit den 11 Mitgliedsgemeinden der Impulsregion Fürstenfeld, zu der auch die Marktgemeinde Neudau gehört, rund € 50 Mio. in den Ausbau des Glasfasernetzes investiert. Insgesamt werden rund 450 km Glasfaser komplett neu verlegt.

---

## Sanierung Soldatenfriedhof

Abgeschlossen werden konnte in der warmen Jahreszeit bis zum heurigen Herbst die Komplettsanierung des Soldaten- und Heldenfriedhofs Neudau.

„Die pietätvolle Neugestaltung ist aus meiner Sicht sehr passend und gelungen. Bestattet sind hier jene Soldaten, welche am Ende des Zweiten Weltkriegs direkt vor Ort ums Leben gekommen sind, wo auch Neudau Frontgebiet war. Möge jedes einzelne dieser Schicksale stets Mahnung und Warnung zugleich sein, dass so etwas nie mehr passieren darf! Wir müssen alles daransetzen, dass Krieg und Leid von unserer Bevölkerung ferngehalten wird, und dass wir die nächsten Generationen friedlich und im Wohlstand aufwachsen sehen.“ so LAbg. Bgm. Mag. Dr. Wolfgang Dolesch in seinen nachdenklichen Worten.



## Kindergarten Neudau

Einen aufregenden Tag hatten die Kinder aus dem Kindergarten/ der Kinderkrippe in Neudau, als der Nikolaus den weiten Weg auf sich nahm, um sie zu besuchen.

Die Kinder erlebten einen Tag voller gemeinsamer Aktivitäten.

Gemeinsam haben sich die Kinder mit einer Jause aus selbstgemachten Keksen gestärkt, um bereit zu sein für den hohen Besuch.

Zusammen wurde mit dem Nikolaus gesungen und in einem Buch über den Nikolaus gelesen.

Zum krönenden Abschluss erhielt jedes Kind ein Säckchen vom Nikolaus, gefüllt mit kleinen Überraschungen.



## Projekt „Rückenfit“ der 1. und 2. Klasse

Da ein gesunder Rücken ein wichtiger Baustein für ein gesundes Leben ist, fand für die Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Schulstufe ein äußerst interessanter Workshop mit 2 Physiotherapeuten von der österreichischen Gesundheitskasse zu diesem Thema statt.

Dabei erfuhren sie nicht nur viel Wissenswertes über die Wirbelsäule, sondern lernten auch neue Sitzpositionen und eine Vielzahl an präventiven Bewegungsübungen (welche alle auch im Klassenzimmer machbar sind) kennen.




---

## Aktionstag der Freiwilligen Feuerwehr

In diesem Jahr wurde die MS Neudau von einigen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern der „Freiwillige Feuerwehr Neudau-Neudauberg“ und „Freiwillige Feuerwehr Burgau Burgauberg“ sowie vom „Rotes Kreuz Neudau“ besucht. An insgesamt 9 Stationen erhielten die Schülerinnen und Schüler Einblicke in die Aktivitäten bei der Feuerwehr und dem Roten Kreuz. Zudem hatten sie die Gelegenheit, selbst aktiv zu werden, beispielsweise bei der Brandbekämpfung, der Ersten Hilfe oder beim Testen einiger Einsatzgeräte. Ein herzlicher Dank gilt den freiwilligen Helferinnen und Helfern! Die Kinder hatten sichtlich sehr viel Spaß.



## Bevorstehende Veranstaltungen der Marktgemeinde Neudau

### Donnerstag, 08. Februar – Bunter Nachmittag

14:00 Uhr im Kultursaal der Lebenshilfe

### Donnerstag, 29. Februar – Bürgerversammlung

19:00 Uhr im Kultursaal der Lebenshilfe

## Bauberatungsgespräche

Wir erinnern, dass sämtliche Bauvorhaben **vor ihrer Durchführung** am Gemeindeamt zu melden sind. Kleinere ("bewilligungsfreie") Bauvorhaben (**z.B. Carport, Heizung bis 8 kW Heizleistung, Solar-/PV-Anlagen, Gerätehütte/Nebengebäude, Fassadenfärbelung, Einfriedungen/Zäune bis 1,50 m - auch lebende Zäune, Glashaus etc.**) sind auch **meldepflichtig**; d.h. der Baubehörde mitzuteilen. Ebenso sind z.B. Außenklimaanlagen/Wärmepumpen/Notstromaggregate baurechtlich zu bewilligen. Zu diesem Zweck sind vollständige Unterlagen und auch die Zustimmung der an einen Bauplatz angrenzenden Grundeigentümer einzuholen. Viele Bauvorhaben können in einem vereinfachten (schnelleren) Baubewilligungsverfahren abgehandelt werden. Bitte machen Sie von der Möglichkeit eines persönlichen Bauberatungsgesprächs mit unserem Bürgermeister als Baubehörde Gebrauch. Wir sind grundsätzlich keine Befürworter von Verwaltungsstrafen für nicht gemeldete Bauvorhaben, da wir der Meinung sind, dass die klare, überwiegende Mehrheit unserer Bevölkerung ohne Absicht einer Falschhandlung agiert und damit vielleicht auch nicht weiß, dass es im Steiermärkischen Baugesetz sehr strenge Vorschriften gibt, welche bei Nichteinhaltung zu Verwaltungsstrafen führen können. Diese werden dennoch - wenn nicht anders möglich - ausgesprochen und verhängt.

## AGROLAB Austria GmbH Betriebsstätte Pischelsdorf

Gewerbepark 186, 8212 Pischelsdorf, Austria  
Tel.: +43 (0)3113 3323-0, Fax: +43 (0)3113 3323-4  
eMail: steiermark@agrolab.at www.agrolab.at



Marktgemeinde Neudau  
Hauptplatz 1  
8292 Neudau

Datum 09.10.2023  
Kundennr. 200026058

### PRÜFBERICHT

Auftrag **623265 TWV Marktgemeinde Neudau - 2 . Halbjahr**  
 Analysennr. **716976 Trinkwasser**  
 Probeneingang **02.10.2023**  
 Probenahme **02.10.2023**  
 Probenehmer **Agrolab Austria Franz Schieder**  
 Kunden-Probenbezeichnung **Auslaufhahn HB Hochbrunnenriegel**  
 Witterung vor der Probenahme **Trocken**  
 Witterung während d.Probenahme **Trocken**  
 Bezeichnung Anlage **WV Neudau**  
 Offizielle Entnahmestellenr. **M9974715**  
 Bezeichnung Entnahmestelle **P1 Hochbehälter Hochbrunnenriegel**

fahren sind mit dem Symbol "1)" gekennzeichnet.

Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter werte	TWV 304/2001 Indikator- werte	Methode
Chlorid (Cl)	mg/l	13,0	0,7	200 <sup>9)</sup>	EN ISO 15682 : 2001-08(MH)
Nitrat (NO3)	mg/l	2,3	1	50	EN ISO 13395 : 1996-07(MH)
Nitrat/50 + Nitrit/3	mg/l	0,072	0,025	1	-
Nitrit (NO2)	mg/l	0,077	0,01	0,1 <sup>1)</sup>	EN ISO 13395 : 1996-07(MH)
Sulfat (SO4)	mg/l	9,9	1	250 <sup>9)</sup> <sup>16)</sup>	DIN ISO 22743 : 2015-08(MH)
Calcium (Ca)	mg/l	73,6	1	400 <sup>19)</sup>	EN ISO 17294-2 : 2016-08(MH)
Eisen (Fe)	mg/l	0,054	0,01	0,2 <sup>34)</sup>	EN ISO 17294-2 : 2016-08(MH)
Kalium (K)	mg/l	1,20	0,5	50 <sup>19)</sup>	EN ISO 17294-2 : 2016-08(MH)
Magnesium (Mg)	mg/l	24,7	1	150 <sup>19)</sup>	EN ISO 17294-2 : 2016-08(MH)
Mangan (Mn)	mg/l	0,025	0,005	0,05 <sup>35)</sup>	EN ISO 17294-2 : 2016-08(MH)
Natrium (Na)	mg/l	10,6	0,5	200	EN ISO 17294-2 : 2016-08(MH)
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	4,94	0,05		EN ISO 9963-1 : 1995-12(MH)
Hydrogencarbonat	mg/l	298	2		EN ISO 9963-1 : 1995-12(MH)
Carbonathärte	°dH	13,8	0,2		EN ISO 9963-1 : 1995-12(MH)
Gesamthärte	°dH	16,0	0,5	>8,4 <sup>22)</sup> <sup>19)</sup>	DIN 38409-6 (H 6) : 1986-01(MH)
Gesamthärte (Summe Erdalkalien)	mmol/l	2,85			DIN 38409-6 (H 6) : 1986-01(MH)

#### Summenparameter

Oxidierbarkeit	mg O2/l	<0,25 (+)	0,25	5 <sup>15)</sup>	EN ISO 8467 : 1995-03 (mod.)(MH)
----------------	---------	-----------	------	------------------	----------------------------------

- 1) Für einen begrenzten Zeitraum, der 6 Monate nicht überschreiten darf, sind Überschreitungen bis 0,5 mg/l zulässig, wenn sie technisch bedingt sind und das Wasser nicht zur Zubereitung von Säuglingsnahrung verwendet wird.
- 15) Der Parameter braucht nicht bestimmt zu werden, wenn der Parameter TOC bestimmt wurde.
- 16) Überschreitungen bis zu 750 mg/l bleiben außer Betracht, sofern der dem Calcium nicht äquivalente Gehalt des Sulfates 250 mg/l nicht übersteigt.
- 18) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Bei Wasser, das bestimmt ist in Flaschen in Verkehr gebracht zu werden, darf der pH-Wert am Punkt der Abfüllung bis zu 4,5 betragen. Ist dieses Wasser von Natur aus kohlenensäurehaltig oder ist es mit Kohlensäure versetzt, kann der Mindestwert niedriger sein.
- 19) Der Indikatorwert ist nicht in der Trinkwasserverordnung (BGBl 304/01) enthalten, sondern ist im Lebensmittelbuch CODEX (Kapitel BI Anhang 3 "Zusätzliche Kriterien") festgelegt.
- 2) Für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung
- 22) Der Indikatorwert gilt, wenn das Wasser durch chemisch-technische Maßnahmen enthärtet oder entsalzt wurde.
- 34) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m³/d) können bis zu 0,8 mg/l Fe toleriert werden.
- 35) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m³/d) können bis zu 0,2 mg/l Mn toleriert werden.
- 39) Dieser Richtwert gilt nicht für Warmwasser aus TWE Anlagen
- 8) Geogen bedingte Überschreitungen bis 5 mg/l bleiben außer Betracht. Ab einem Gehalt von 0,2 mg/l dürfen Chlorungsverfahren nicht angewendet werden.
- 9) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Ab einem Gehalt von 100 mg/l kann es unter Umständen bei metallischen Werkstoffen zu Korrosionen kommen.

TrinkwV: Trinkwasserverordnung BGBl II 304/2001  
 Das Zeichen "<...(+)" in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter wurde im Bereich zwischen Nachweisgrenze und Bestimmungsgrenze qualitativ nachgewiesen.  
 Die parameterspezifischen analytischen Messunsicherheiten sowie Informationen zum Berechnungsverfahren sind auf Anfrage verfügbar, sofern die berichteten Ergebnisse oberhalb der parameterspezifischen Bestimmungsgrenze liegen. Die Mindestleistungskriterien der angewandten Verfahren beruhen bezüglich der Messunsicherheit in der Regel auf der Richtlinie 2009/90/EG der Europäischen Kommission.

Die Probenahme erfolgte gemäß: ISO 5667-5 : 2006-04; EN ISO 19458 : 2006-08  
 Die vollständigen Probenahmeprotokolle sind auf Anfrage verfügbar.

Druck: 4.11.2023/10:40:40

### Untersuchung durch

(M/H) Betriebsstätte Meggenhofen AGROLAB Austria GmbH, Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, für die zitierte Methode akkreditiert nach EN ISO/IEC 17025:2017, Akkreditierungsverfahren: 0105

### Methoden

DIN ISO 22743 : 2015-08; DIN 38409-6 (H 6) : 1986-01; EN ISO 11732 : 2005-02; EN ISO 13395 : 1996-07; EN ISO 15682 : 2001-08; EN ISO 17294-2 : 2016-08; EN ISO 8467 : 1995-03 (mod.); EN ISO 9963-1 : 1995-12

## Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Beginn der Prüfungen: 02.10.2023

Ende der Prüfungen: 09.10.2023

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Bei der Konformitätsbewertung wird als Entscheidungsregel der diskrete Ansatz angewendet (Messunsicherheiten werden nicht berücksichtigt), soweit durch entsprechende gesetzliche oder normative Grundlagen bzw. durch den Kunden nichts anderes festgelegt wurde.

Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol (\*) gekennzeichnet.

AGROLAB Austria Frau Mag. Danninger, Tel. 03113/33230  
Zeichnungsberechtigte Sachbearbeiterin

## WhatsApp Service und Facebook der Gemeinde Neudau

Sie erhalten auf Facebook unter „Marktgemeinde Neudau“ sowie auf WhatsApp wichtige Informationen rund um das Leben in unserem Ort.

Sie werden bei Neuigkeiten direkt, rasch und zuverlässig informiert.

Sie erhalten Informationen ganz einfach und praktisch auf's Handy.

**Das Whats-App Service ist kein Gruppenchat!!!**

### Anmeldung zum WhatsApp-Service der Gemeinde Neudau



#### So geht's:

- 1 Speichern Sie +43 664 99 80 12 60 unter "Neudau WhatsApp" in Ihrem Handy als Kontakt ein.
- 2 Senden Sie uns Ihren Vor- & Nachnamen per WhatsApp und antworten Sie mit OK auf unsere Nachricht.
- 3 Sie bekommen von uns wichtige Infos direkt auf Ihr Handy. Über die Statusmeldungen können Sie wichtige & aktuelle Infos einsehen!

Jetzt anmelden!

Wir bedankt uns bei allen WhatsApp-Nutzern, die sich dazu bereit erklärt haben, dass die Marktgemeinde Neudau sie als Kontaktperson für die WhatsApp-Service einträgt. Mehr Infos dazu in der Facebook-Seite und auf der Website der Gemeinde Neudau.



## ZEIT SPENDEN - MENSCHEN HELFEN

Die Zeitspende in Form der freiwilligen Mitarbeit ist die wichtigste Spende an die Gesellschaft. Freiwillige sind Menschen, denen es nicht egal ist, wenn andere in Not sind.

Jetzt im **RETTUNGSDIENST** oder **BESUCHSDIENST** melden:  
Tel.:050 144 518 230, hartberg@st.rotekruz.at

ODER AUCH  
**ONLINE**

[www.oerk.at/fwhb](http://www.oerk.at/fwhb)



Aus Liebe zum Menschen.



Frau Helene Hörzer, 85. Geburtstag



Herr Günter Trenkmann, 80. Geburtstag



Frau Bibiane Winkler, 85. Geburtstag



Frau Hermine Kaiser, 90. Geburtstag



Frau Maria Schöngrundner, 90. Geburtstag

Die Marktgemeinde Neudau  
gratuliert sehr herzlich und  
wünscht alles erdenklich Gute –  
vor allem viel Gesundheit!





### Raphael

Eltern:  
Bianca Wiedmer und  
Hannes Heissenberger



### Maja

Eltern:  
Michelle und  
Martin Pieber



### Noel

Eltern:  
Lucia Ragasova und  
Franz Tochtermann



### Selin-Anna

Eltern:  
Angela und  
Vasile Dachman

Die Marktgemeinde Neudau  
gratuliert sehr herzlich zur  
Geburt und wünscht alles  
erdenklich Gute!



## Impressum

Für den Inhalt, Druck und Layout verantwortlich: Marktgemeinde Neudau, Hauptplatz 1, 8292 Neudau;  
Tel.: 03383/2225, Fax: 03383/2225-4, [gde@neudau.gv.at](mailto:gde@neudau.gv.at), [www.neudau.gv.at](http://www.neudau.gv.at)

Erscheinungs- und Verlagsort: 8292 Neudau; Irrtümer und Druckfehler vorbehalten; Fotos: Marktgemeinde Neudau, VS Neudau, MS Neudau, Musikschule Bad Waltersdorf, Kindergarten Neudau, Kinderkrippe Neudau, Otto Trimmel, Mittelschule Neudau.

## Müllkalender 2024

Monat	RESTMÜLL (schwarze Tonne/brauner Sack) Mittwoch	LEICHTFRAKTION (gelber Sack)	BIOMÜLL (braune Tonne) Mittwoch
Jänner	17.01.2024	25.01.2024 (DO)	<b>03.</b> + 17. + <b>31.01.2024</b>
Februar			14. + <b>28.02.2024</b>
März	13.03.2024	07.03.2024 (DO)	13. + <b>27.03.2024</b>
April		19.04.2024 (FR)	10. + <b>24.04.2024</b>
Mai	08.05.2024		02. <b>(DO)</b> + <b>08.</b> + 15. + <b>22.</b> + 29.03.2024
Juni		01.06.2024 (SA)	<b>05.</b> + 12. + <b>19.</b> + 26.06.2024
Juli	03.07.2024	12.07.2024 (FR)	<b>03.</b> + 10. + <b>17.</b> + 24. + <b>31.07.2024</b>
August	28.08.2024	23.08.2024 (FR)	07. + <b>14.</b> + 21. + <b>28.08.2024</b>
September			04. + <b>11.</b> + 18. + <b>25.09.2024</b>
Oktober	23.10.2024	04.10.2024 (FR)	02. + <b>09.</b> + 16. + <b>23.</b> + 30.10.2024
November		15.11.2024 (FR)	<b>06.</b> + 20.11.2024
Dezember	18.12.2024	27.12.2024 (FR)	<b>04.</b> + 18.12.2024